

Zeitschrift: Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift
Band: 2 (1898)
Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

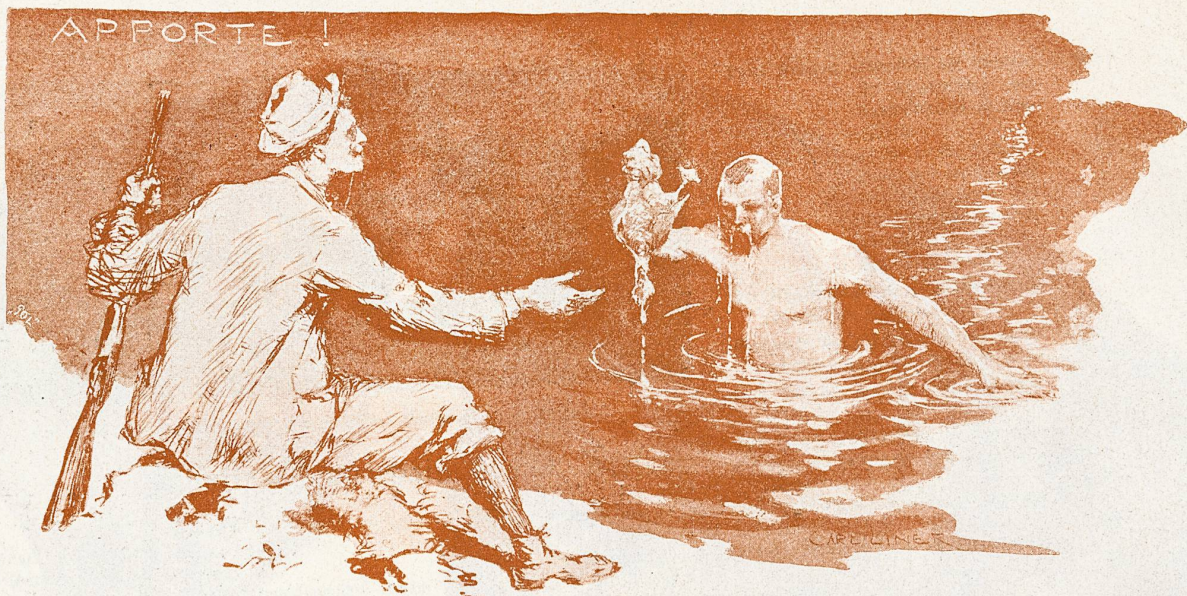
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Apporte! Originalzeichnung von Karl Liner.
(Vergl. Malerische Streifereien im Appenzellerlande, S. 222, erste Spalte unten).

Inhalts-Verzeichnis des 10. Heftes.

Text.	Seite.	Illustrationen.	Seite.
Karl Liner. Malerische Streifereien im Appenzellerland	217	Karl Liner. Mit Sack und Pack. Nach einem Aquarell. — Appenzellerin am Stickerahmen. Bleistiftstudie. — In der Sennhütte Appenzell. Bleistiftstudie. — „Thue mer Bschäd“. — Künstlerheim in der Appenzeller Sennhütte. Studie (Federzeichnung). — Schlussvignette	217, 222
G. Tüscher. Das Lustmeer und die Steinföhle	223	H. Weber. Das alte Zürich vom Lindenhof aus	227
H. Weber. Christknechtster Widmer. Vaterländisches Schauspiel. Zweiter Akt	224	H. Völlger. Die neue Kornhausbrücke in Bern. Originalaufnahme	229
Die neue Kornhausbrücke in Bern	228	Bodmers Wohnhaus. — J. J. Bodmer nach G. Füssli. — J. J. Bodmer nach Graff	233, 235
Sophie Wiget. Standesgemäß. Novelle. II.	228	Herm. R. C. Hirtel. Der Säer. Kopfleiste	239
Dr. Hedwig Waser. Zu Johann Jakob Bodmers zweihundertstem Geburtstag	233	Karl Liner. Apporte!	Umschlag
Jonathan. Musik. Amerikanische Burleske	237	Breitinger-Wyder. Die große Zürcher Kanone im Schweizerischen Landesmuseum	Beilage 37
R. S. Pferderennen in Bern	237	Richard Schaupp. Berechtigte Frage	„ 38
Friedrich Niggli. Der Säer. Lied (Gedicht von Adolf Frey)	239		
H. L. Die große Zürcher Kanone im Schweiz. Landesmuseum	Beilage 37		
Miscellen	„ 38		
Richard Schaupp. Berechtigte Frage	„ 38		

Titelblatt.

„Päscha“ (Bernhardiner), von Richard Strebel, München.

Miscellen.

Internat. Hundaussstellung in Winterthur

veranstaltet von der Schweizer. kynologischen Gesellschaft

am 27., 28. u. 29. August 1898.

Medaillen, Diplome, Ehren- und Spezialpreise im Wert von ca. 2000 Frs.

Schluss des Anmeldetermins: 16. August. (K-1346-Z)

Hervorragende Klassen für St. Bernhardschunde, Neufundländer, Collies, Black and tan Terriers, Forsterriers, Jagdhunde u. s. w.

Ankunft erteilt Forstmeister Siber, Winterthur.

Diminutive.

Manche Mikroben sind so klein, daß 250,000,000 auf einer Briefmarke Platz haben.

Die tägliche Sterblichkeit. Man schätzt, daß 90,000 Menschen täglich sterben.

Das größte Hotel der Erde.

New-York rühmt sich, nicht nur das größte, sondern auch das luxuriöseste Hotel der Erde zu besitzen. Es wurde kürzlich eröffnet, nachdem sein Bau 80 Millionen Franken verschlungen hat. Einige Teile wurden genau nach dem berühmten Schlosse von Hohen-Schwangau gebaut, dessen Schöpfer der bedauernswerte König von Bayern war.

Ein gigantischer Sonnenschirm.

Ein westafrikanischer König hat für seinen Gebrauch einen Sonnenschirm von etwas ungewöhnlicher Größe anfertigen lassen. Konstruiert nach der allgemein gebräuchlichen Form, mißt dieses sonderbare Stück, wenn offen, sieben Meter im Durchmesser und gewährt Raum für dreißig Personen — oder fünfzehn schwarze Pärchen!

Zürich's weltberühmte

Seidenstoffe

für Straßen-, Gesellschafts-, Ball- und Braut-Toiletten mit Garantieschein für gutes Tragen in unerreichter Auswahl zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster franko.

Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Co., Zürich.